



**Green Public Procurement (GPP) durch
Mindestumweltkriterien (CAM / MUC) als
Initialzündung der Kreislaufwirtschaft**

**Dott. Ulrich Klammsteiner
Agentur für Energie Südtirol - KlimaHaus**

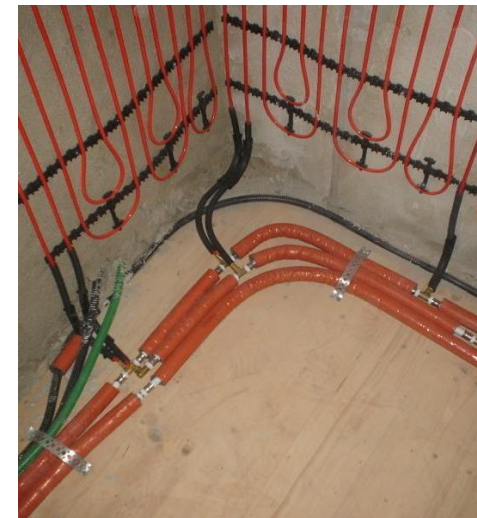
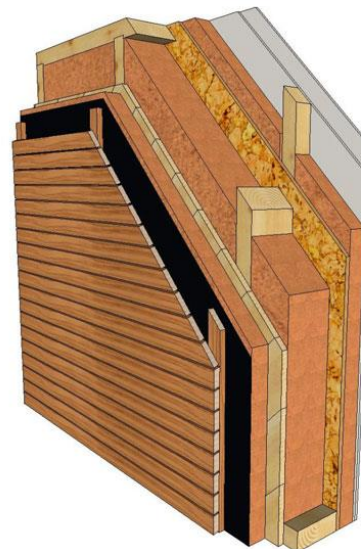
Was gab es in Vergangenheit

- Wenig Materialien und Vorort
- Hohe Dauerhaftigkeit
- Leicht wiederverwendbar/recyclable
- Geringe (beheizte) Wohnfläche
- Geringe Konfortanforderungen



Die Herausforderungen der Gegenwart

- Unzählige Materialien und Produkte
- Hoher Umwelteintrag mancher Materialien
- Sehr unterschiedliche Dauerhaftigkeit
- Oft schwierig wiederverwendbar/recyclbar
- Große (beheizte) Wohnfläche
- Hohe Komfortanforderungen
- Komplexe Anlagen

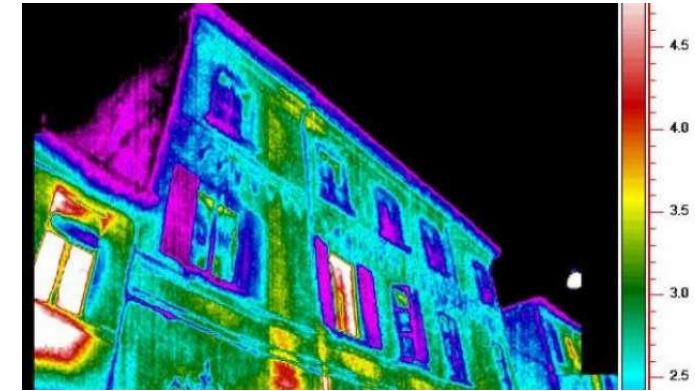


Bausektor ist der Sektor mit den höchsten Umwelteinträgen!

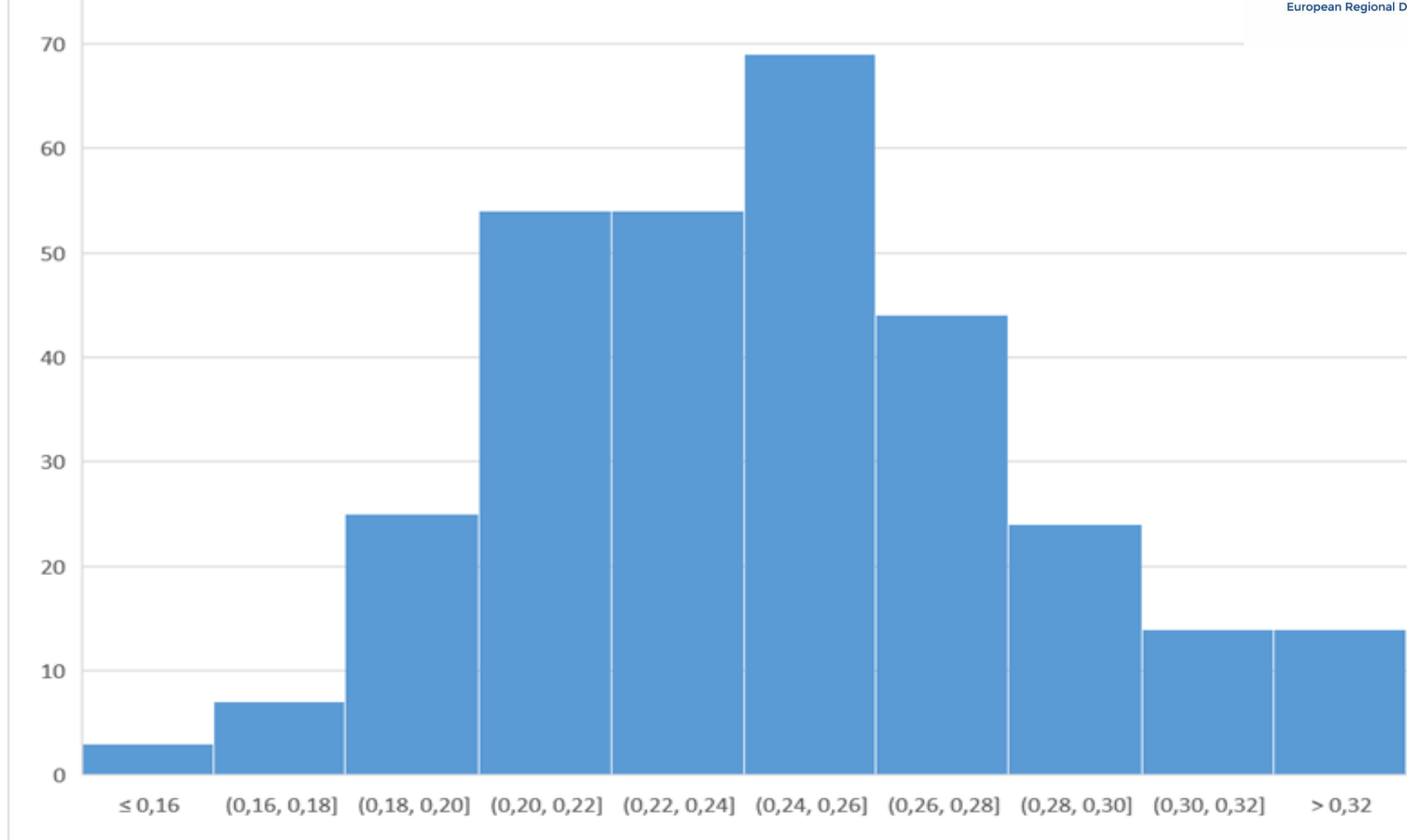
Gebäude in Europa:

- nutzen ca. 50% der gesamten extrahierten Materialien
- verbrauchen über 40% des gesamten Energieverbrauchs
- produzieren ca. 36% aller CO₂ Emissionen
- produzieren ca. 30% aller Abfälle

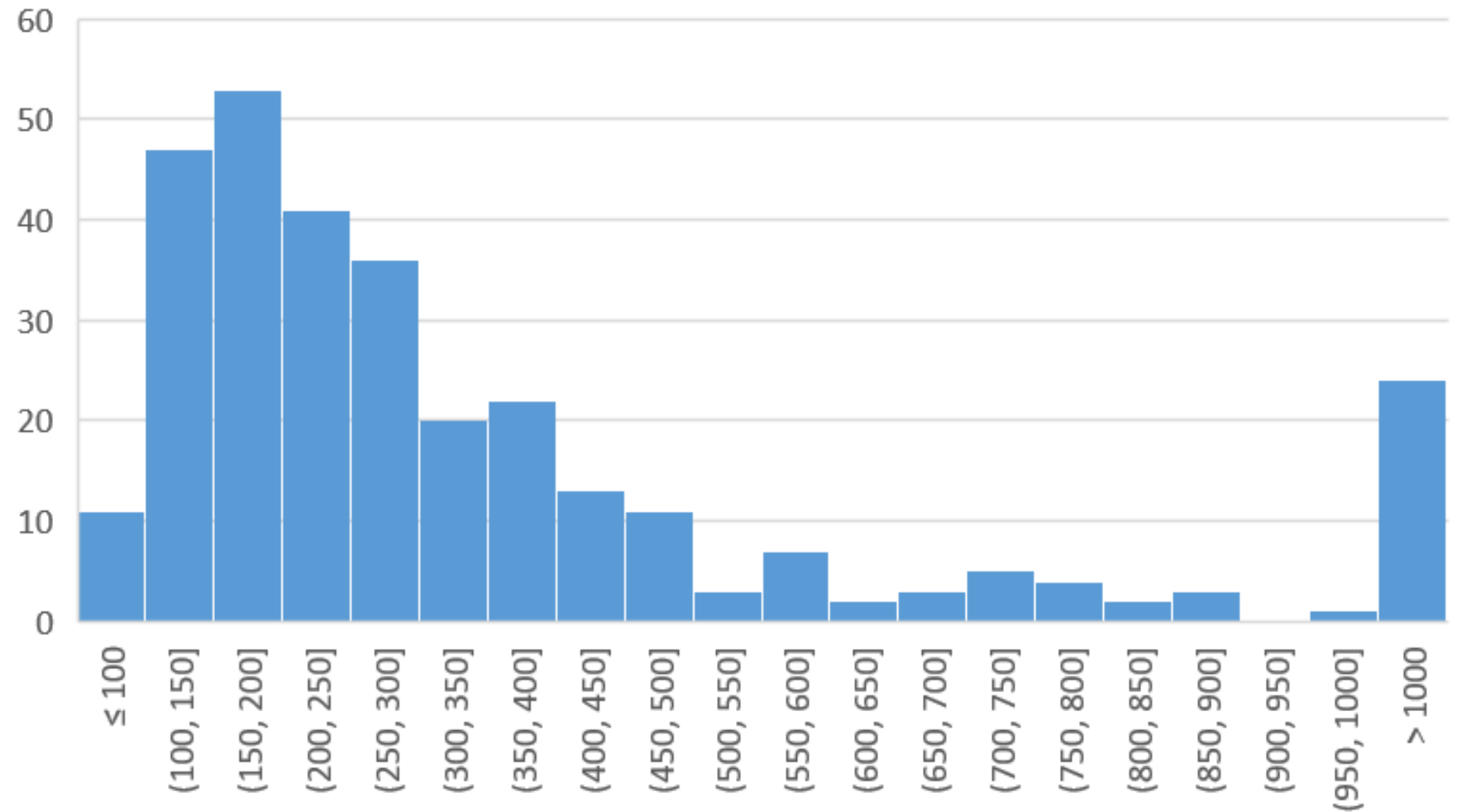
Quelle: Smart 2020 Report/COM (2011) 571



Mittlerer U-Wert Neubau 2016-2017 [W/m²K]

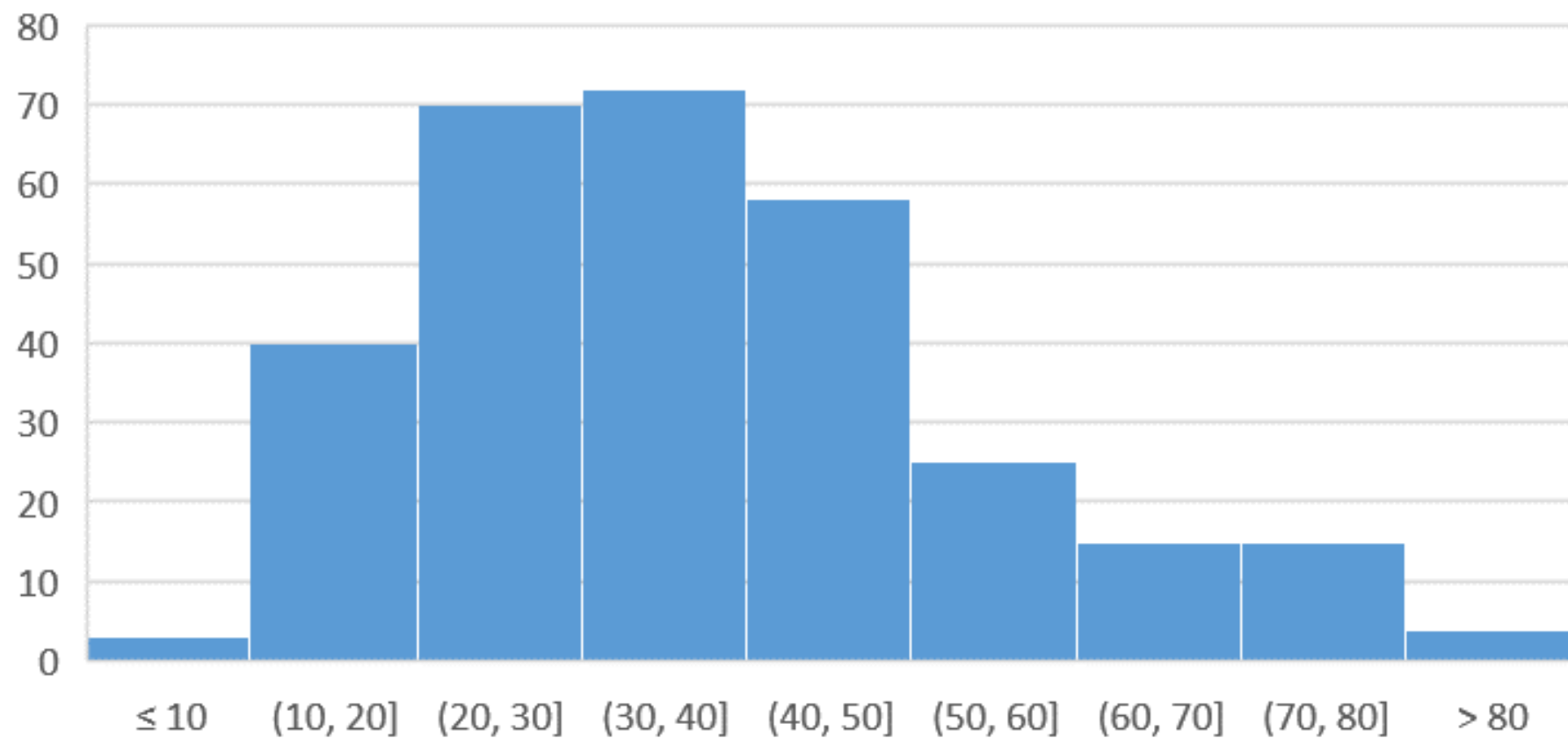


Nettogeschoßfläche Neubau 2016-2017 [m²]



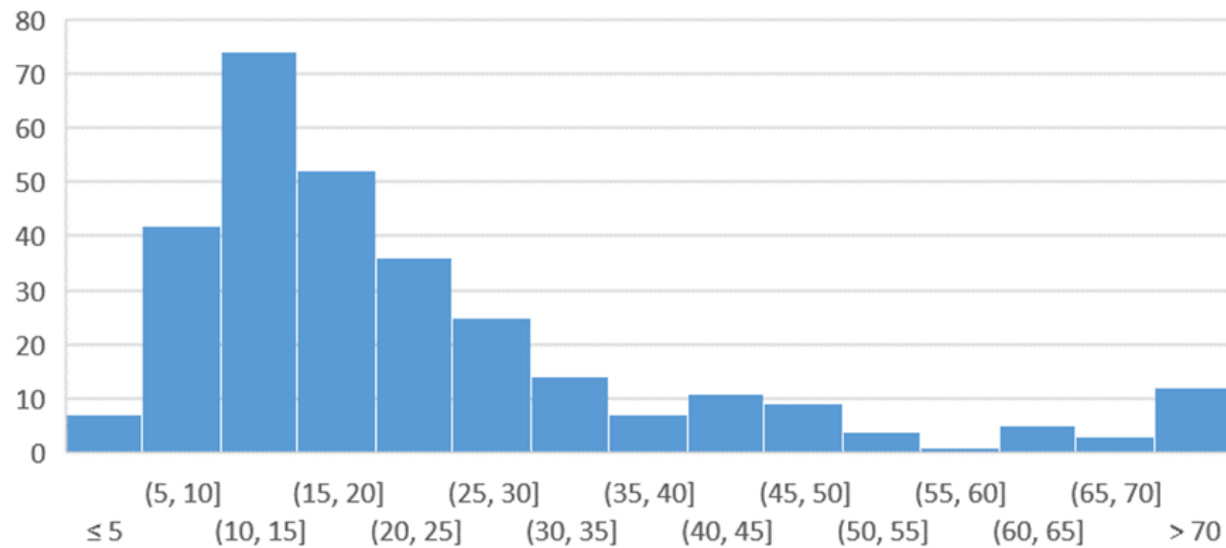
Neubau 2016-2017

Effizienz Gebäudehülle Standort



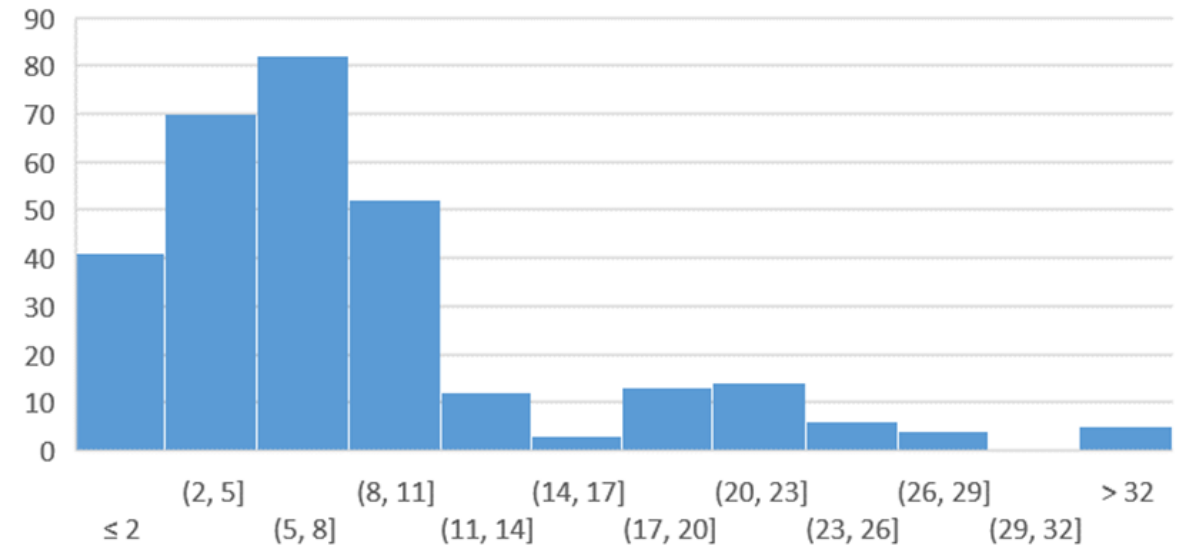
Neubau 2016-2017

spezifischer Primärenergie Heizung [kWh/m²a]



Neubau 2016-2017

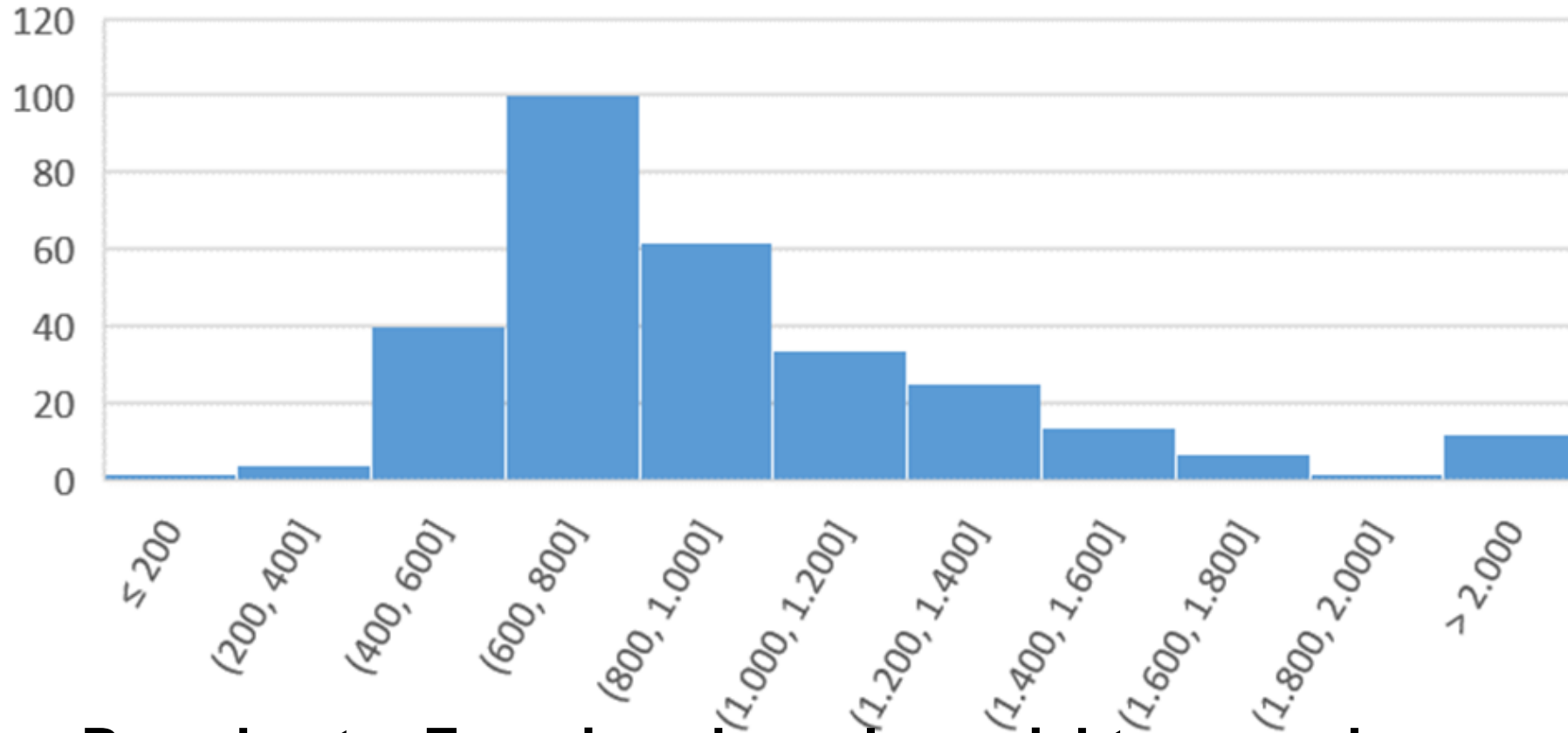
spezifische Primärenergie Warmwasser



**Berechneter Jahresverbrauch an nicht erneuerbarer Energie (Heizung und WW)
25-30 kWh/m²a**

Neubau 2016-2017

Graue Energie [kWh/m²]



Berechneter Energieverbrauch an nicht erneuerbarer Energie

(Erstellung der thermischen Gebäudehülle)

800-100 kWh/m²

Auf 50 Jahre Nutzungsdauer: ca. 20 kWh/m²a

Graue
Energie

≠

Energie
Gebäudenutzung



Quelle: Internet



Quelle: Internet

A close-up photograph of a tree trunk covered in ants. Two pieces of green lettuce are attached to the trunk, with ants clustered around them. In the background, a smartphone is held up, its screen displaying a blurry image of a human eye. The text 'Die Zukunft braucht Nachhaltigkeit!' is overlaid on the bottom left of the image.

Die Zukunft braucht Nachhaltigkeit!

Interreg
Italia-Österreich



GPP4Build

European Regional Development Fund

GPP4Build – Green Public Procurement for Buildings

ITAT1079 | 2019-2021

LEAD PARTNER:

AGENTUR FÜR ENERGIE SÜDTIROL – KLIMAHaus

AGENZIA PER L'ENERGIA ALTO ADIGE – CASA CLIMA

FÖRDERSUMME: 750.000 EURO



GPP4build

Green Public Procurement for Buildings

Projektziel des Projekts ist die **Konzeption, Entwicklung und Aktivierung** eines transnationalen Netzwerkes mit Kompetenzen und Dienstleistungen für das GPP im Bausektor.

Auf Grundlage einer neuen **Kompetenzplattform** und an Hand von zwei Pilotprojekten wird ein neues Netzwerk für KMUs aufgebaut, um diese bei Projekten mit geringeren Umweltauswirkungen gemäß den EU Richtlinien für das GPP zu unterstützen

 Nachhaltige öffentliche Beschaffung im transnationalen Kontext –
Einblicke in andere Märkte

 **Appalti pubblici verdi in un contesto transnazionale –
approfondimenti verso altri mercati**

Auszug aus GPP4Build Training

von

Jakob Weithas, BSc, MSc | FH Salzburg Smart Building

Dip. Ing. Astrid Schartmüller | KlimaHaus Bozen/CasaClima Bolzano

Dipl. Ing. Anna Atzeri | KlimaHaus Bozen/CasaClima Bolzano



Inhalt

- Grundlage des Aktionsplans zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung (**naBe-Aktionsplan**, AT) und der **Mindestumweltkriterien (MUK, IT)**
- Sind **naBe** und **MUK** verpflichtend?
- Inhalt und Aufbau der **naBe**-Kriterien und der **MUK**
- Wichtige Hinweise zu den **naBe**-Kriterien und den **MUK**
- Gegenüberstellung ausgewählter Kriterien des **naBe**-Aktionsplans und der **MUK**



Grundlagen des naBe-Aktionsplans

- **Ministerratsbeschluss vom 11. Juli 2007 (MRV 21/46/2007)**
Erarbeitung eines Aktionsplans für nachhaltige öffentliche Beschaffung
- **Ministerratsbeschluss vom 14. Juli 2010 (MRV 67/32/2010)**
Nationaler Aktionsplan zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung
- **Ministerratsbeschluss vom 04. Oktober 2018 (MRV 30/12/2018)** Aktualisierung des Nationalen Aktionsplans



Verbindlichkeit des naBe-Aktionsplans (AT)

Die Kriterien des naBe-Aktionsplans sind von den Bundesdienststellen und der Bundesbeschaffungs-gesellschaft (BBG) verbindlich anzuwenden [...], die Bundesländer und untergeordneten öffentlichen Beschaffer wie Städte und Gemeinden, haben keine formalrechtliche Bindung an die naBe-Kriterien, sind aber dazu angehalten, diese einzusetzen (MRV 67/32 2010).



Inhalt der naBe-Kriterien

Teil C *Bauliche Anlagen*

- Lage des Gebäudes
- Wirtschaftlichkeitsberechnung, Rückbaubarkeit, Baustellenabwicklung
- Energieeffizienz der Gebäudehülle, energierelevantes Gebäudemanagement
- Umweltfreundliche Baustoffe und Schadstoffarme Baustoffe (Produkt- und Chemikalienmanagement)
- Heizsystem, Wassersparvorrichtungen
- Optionale Zuschlagskriterien



Wichtige Hinweise zu den naBe-Kriterien

- Die Spezifikationen enthalten sämtliche Basiskriterien des Standards „**klima:aktiv Bauen und Sanieren**“ aus dem Jahr 2017 für Neubau und Sanierung
- Erfüllt ein Gebäude die Kriterien der Hochbaukriterien, **erfüllt es somit die naBe-Bronze-Bewertung von klima:aktiv**
- Vice Versa ist dies **NICHT** der Fall → die **naBe-Hochbaukriterien gehen über die Bronze Bewertung von klima:aktiv hinaus**
- Anforderungen an emissionsarme Baustoffe sind mit Anforderungen von „**ÖkoKauf Wien**“, des Servicepakets „**Nachhaltig: Bauen in der Gemeinde**“ (Vorarlberg) und den Anforderungen des „**N:Checks**“ (Niederösterreich) **harmonisiert**



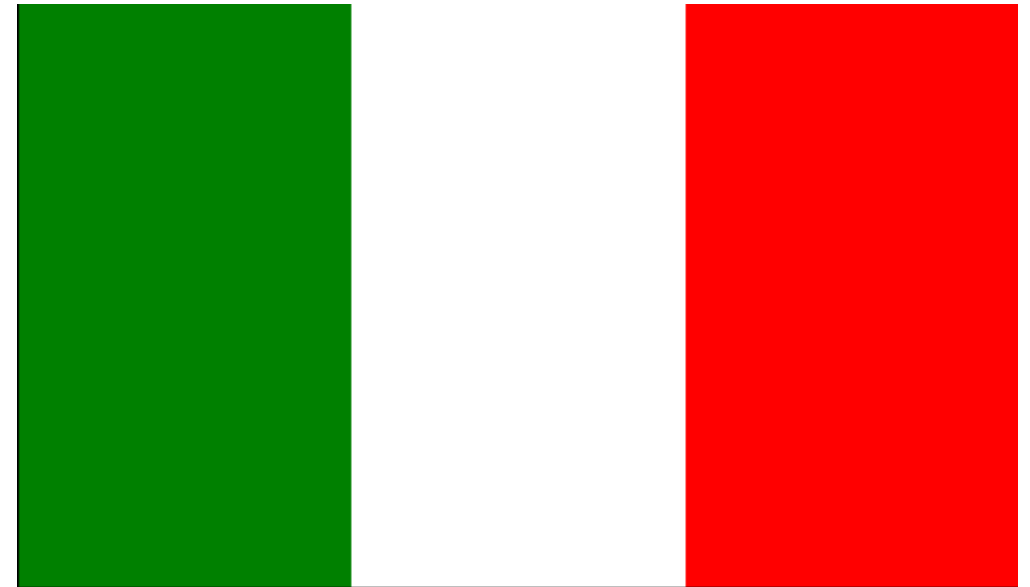
Gesetzliche Grundlagen der Mindestumweltkriterien (MUK)

- Aktionsplan für die ökologische Nachhaltigkeit der grünen Beschaffung der öffentlichen Verwaltung (**PAN GPP**), verabschiedet durch den Erlass des Umweltministers vom 11. April 2008
- Ministerialerlass vom 24. Dezember 2015 zur Festlegung der **Mindestumweltkriterien (MUK)** für die Vergabe von Planungs- und Bauleistungen für Neubau, Sanierung und Renovierung von Gebäuden sowie für die Verwaltung von Baustellen der öffentlichen Verwaltung
- Gesetzesdekret 18. April 2016, Nr. 50 (**das "neue Beschaffungsgesetz"**), das die Anwendung der "Energie- und Umweltnachhaltigkeitskriterien" durch die Auftraggeber vorsieht, um zu den im GPP NAP festgelegten Umweltzielen beizutragen
- **DM 11. Januar 2017** "Verabschiedung der Mindestumweltkriterien für Inneneinrichtung, Bau- und Textilprodukte (ersetzt das DM 24.12.15)
- **DM 11 OKTOBER 2017** überarbeite das DM 11 Januar 2017
- **DM 11 OKTOBER 2017** ergänzt den Aktionsplan für die ökologische Nachhaltigkeit des Verbrauchs der öffentlichen Verwaltung PAN GPP



Verpflichtung der Mindestumweltkriterien (MUK)

Die Auftraggeber sind verpflichtet, mindestens die technischen Anforderungen und die Auftragsbedingungen, die im DM vom 11. Oktober 2017 festgelegt sind und damit die **Mindestumweltkriterien** anzuwenden, unabhängig vom Betrag und vom Gesamtwert der Ausschreibung.



Inhalt der MUK

Teil I: Einleitung und allgemeine Angaben

Teil II: Mindestumweltkriterien für Gebäude

Kapitel 2.1 – Auswahl der Wirtschaftsteilnehmer

Kapitel 2.2 – Technische Spezifikationen für Gebäudegruppen

Kapitel 2.3 – Technische Gebäudespezifikationen

2.3.5.5 Materialemissionen

Kapitel 2.4 – Spezifische Kriterien der Gebäudekomponenten

2.4.1 Für alle Gebäudekomponenten geltende Kriterien

2.4.2 Besondere Kriterien für die Gebäudekomponenten

Kapitel 2.5 – Technische Baustellenspezifikationen

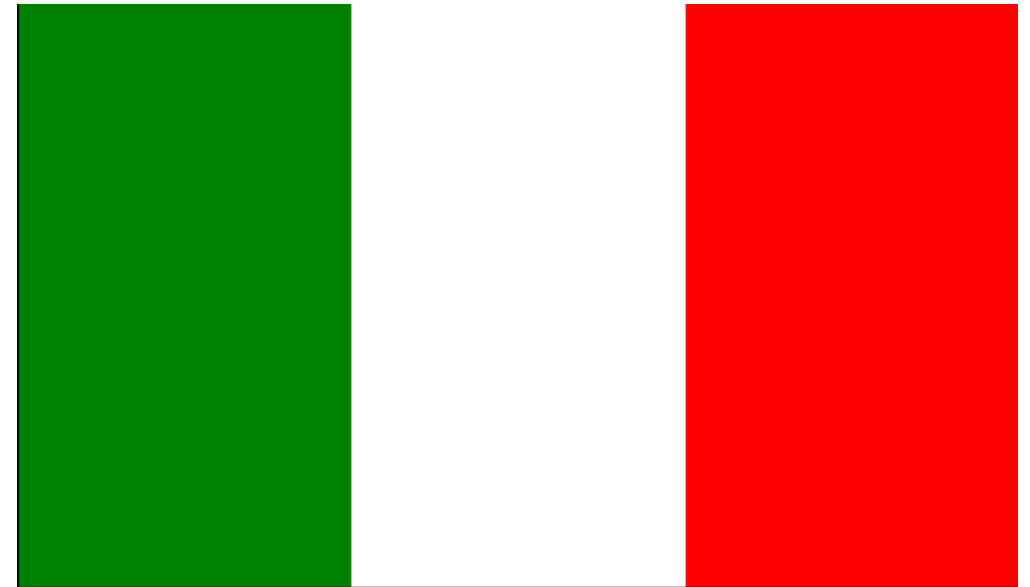
Kapitel 2.6 – Zuschlagskriterien (belohnende Kriterien)

Kapitel 2.7 – Erfüllungskriterien



Wichtige Hinweise MUK

- Genau lesen, **was nachzuweisen ist und welche Umweltzertifikate** anerkannt sind
- Zu **jedem MUK** werden **die anerkannten „Nachweise“** und erforderlichen Unterlagen **genannt**.
- **Konformitätsbewertungsstellen** sind nach europäischen Richtlinien akkreditierte Organe
- Projektplanung von Personen, die in **Berufskammern eingetragen** sind und mit **nachweislicher Erfahrung**
- Projekte nach **Protokollen** für energetische und **umweltbezogene Nachhaltigkeit** können Vorteile haben (z. B.: BREEAM, **CASACLIMA/KLIMAHaus**, ITACA, LEED, WELL)
- DM vom 26. Juni 2015 und den Ausweis für **Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes (APE)**









Gegenüberstellung von naBe- und MUK-Kriterien

Holz und Holzwerkstoffe





Legno e materiali/prodotti a base di legno

<p>Kriterium</p>  <p>Österreich</p>  <p>Austria</p> <p>Criterio</p>	<p>Anforderungen: Mind. 50 % des Holzes* muss aus nachweislich nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen *gilt für Holz und Holzwerkstoffe im Innenraum (z.B. Ausbauplatten, Bodenbeläge)</p> <p>Nachweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> Nachweis über Rückverfolgungssysteme bei Ländern mit gesetzlicher Pflicht zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung (z.B. Ö, D, CH) zumindest FLEGT Lizenz bei Länder mit einem freiwilligen Partnerschaftsabkommen mit der EU Ansonsten Zertifikate von FSC oder PEFC 	<p>Requisiti: Almeno il 50 % del legno* deve provenire da foreste gestite in modo dimostrabile e sostenibile *Si applica al legno e ai materiali a base di legno utilizzati in interni (ad esempio pannelli di finitura, rivestimenti per pavimenti).</p> <p>Verifica:</p> <ul style="list-style-type: none"> tramite sistema di tracciabilità per i paesi con obbligo legale di gestione sostenibile delle foreste (per esempio Austria, Germania, Svizzera) almeno licenza FLEGT per paesi con accordo volontario con l'UE Altrimenti certificati da FSC o PEFC
<p>Kriterium</p>  <p>Italia</p>  <p>Italien</p> <p>Criterio</p>	<p>Anforderungen: Material und Produkte, die aus Holz oder Holzwerkstoffen bestehen müssen aus nachhaltig/verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen oder aus recyceltem Holz oder einer Mischung aus beidem bestehen</p> <p>Nachweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> FSC-, PEFC-Zertifikate oder gleichwertig für recyceltes Holz Zertifikate FSC Recyelt, FSC gemischt oder Recycelt PEFC, ReMade in Italy oder gleichwertige Zertifikate Umweltproduktdeklarationen (EPD) nach ISO 14021 	<p>Requisiti: Materiale e prodotti costituiti di legno o a base di legno, deve provenire da foreste gestite in modo sostenibile/responsabile o essere costituiti di legno riciclato o un insieme dei due</p> <p>Verifica:</p> <ul style="list-style-type: none"> certificati FSC, PEFC o equivalenti. per legno riciclati certificati FSC Recyelt, FSC mixed o Recycled PEFC, ReMade in Italy o certificati equivalenti Dichiarazione ambientale di prodotto (EPD) secondo ISO 14021





Dämmstoffe

Materiali coibenti

<p>Kriterium</p>  <p>Österreich</p>  <p>Austria</p> <p>Criterio</p>	<p>Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Dämmstoffen mit Kunststoff: max. 3 % PVC, kein HFKW (teilfluorierte Kohlenwasserstoffe) • Dämmstoffe mit zugemischtem expandiertem Polystyrol (EPS) ausschließlich HBCD-freies EPS (Flammschutzmittel). <p>Nachweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitsdatenblatt gemäß EU-Verordnung UND Bestätigung des Herstellers. 	<p>Requisiti:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Per materiali isolanti con plastica: max. 3 % PVC, senza HFC • Materiali isolanti con aggiunta di polistirene espanso (EPS) esclusivamente EPS senza HBCD. <p>Verifica:</p> <p>Scheda di sicurezza secondo regolamento (EU) E dichiarazione del produttore</p>
<p>Kriterium</p>  <p>Italia</p>  <p>Italien</p> <p>Criterio</p>	<p>Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ohne Flammschutzmittel, ohne Bleikatalysatore, keine Blähmittel mit Ozonabbaupotenzial, • Spezielle Anforderungen an die Recyclinganteile der verschiedenen Dämmstoffe (siehe Tabelle MUK Kriterium 2.4.2.9) • (übergeordnetes Kriterium „Recycling“ entfällt) <p>Nachweis:</p> <p>Nachweis des Recyclinganteils mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umweltproduktdeklaration Typ III (EPD) oder • Produktzertifizierung einer Konformitätsbewertungsstelle (z. B. ReMade in Italy) oder • Produktzertifizierung gemäß ISO 14021 	<p>Requisiti:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Senza ritardanti di fiamma, senza catalizzatori al piombo, senza agenti espandenti con potenziale di riduzione dell'ozono • Requisiti speciali per il contenuto riciclato dei vari materiali isolanti (vedi tabella nel criterio CAM 2.4.2.9) • (deroga il criterio generale "riciclaggio") <p>Verifica:</p> <p>della percentuale di materia riciclata tramite:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dichiarazione ambientale di Prodotto Tipo III (EPD) o • Certificazione di prodotto da un organismo di valutazione della conformità, come ReMade in Italy® o • Certificazione di prodotto secondo ISO 14021



Komponenten aus Kunststoff

Componenti in materie plastiche

<p>Kriterium</p>  <p>Österreich</p> <p>Austria</p> <p>Criterio</p>	<p><u>Anforderungen:</u> Keine Anforderungen zu Recyclingkunststoff jedoch Anforderungen an Kunststoffrohre und Elektroinstallationen – diese müssen PVC frei sein</p> <p><u>Nachweis:</u> Herstellerbestätigung</p>	<p><u>Requisiti:</u> Nessun requisito per la plastica riciclata, ma requisiti per i tubi in plastica e installazioni elettriche – queste devono essere senza PVC.</p> <p><u>Verifica:</u> Dichiarazione del produttore</p>
<p>Kriterium</p>  <p>Italia</p> <p>Italien</p> <p>Criterio</p>	<p><u>Anforderungen:</u> Der Anteil an recycelter oder wiederverwerteter Materie muss mindestens 30% des Gewichts aller verwendeten Komponenten aus Kunststoff betragen.</p> <p><u>Nachweis:</u> Planer muss das Umweltprofil der Produkte angeben</p> <p>Nachweis des Recyclinganteils mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umweltproduktdeklaration des Typs III (EPD) oder • Produktzertifizierung einer Konformitätsbewertungsstelle, (z. B. ReMade in Italy) oder • Produktzertifizierung gemäß ISO 14021 	<p><u>Requisiti:</u> Il contenuto di materia riciclata o recuperata deve essere pari ad almeno il 30% in peso valutato sul totale di tutti i componenti in materia plastica utilizzati.</p> <p><u>Verifica:</u> Il progettista deve specificare il profilo ambientale dei prodotti</p> <p>Verifica quota materiale riciclato:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dichiarazione ambientale di Prodotto di Tipo III (EPD) o • Certificazione di prodotto da un organismo di valutazione della conformità (p. e. ReMade in Italy®) o • Certificazione di prodotto secondo ISO 14021



Rückbaukonzept/ Demontierbarkeit

Concetto di smantellamento/ Disassemblabilità

<p>Österreich</p>  <p>Austria</p>	<p>Kriterium</p> <p>Criterio</p> <p><u>Anforderungen:</u> Rückbaukonzept, dass sich sowohl auf die eingesetzten Baustoffe als auch auf die Art der Verarbeitung bezieht. Der mögliche Ausbau und die mögliche Wieder- und Weiterverwendung von Baustoffen und Bauteilen ist zu berücksichtigen</p> <p><u>Nachweis:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzept 	<p>Requisiti: Nel corso della progettazione dell'edificio, deve essere elaborato un concetto per la sua decostruibilità che si riferisce sia ai materiali utilizzati che al tipo di lavorazione. Il demontaggio deve prendere in considerazione il possibile riutilizzo di materiali e componenti.</p> <p><u>Verifica:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Concetto
<p>Italia</p>  <p>Italia</p>	<p>Kriterium</p> <p>Criterio</p> <p><u>Anforderungen:</u> Für mindestens 50% des Gewichts der Gebäudekomponenten und der Fertigbauelemente, ausgenommen GTA, muss bei Erreichen des Lebensendes ein selektiver Abriss möglich sein und die Baustoffe müssen recycelt oder wiederverwertet werden können. Davon mindestens 15% aus nicht strukturellen Materialien bestehen.</p> <p><u>Nachweis:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufstellung aller Gebäudekomponenten und der Baustoffe, die recycelt oder wiederverwertet werden können, unter Angabe des jeweiligen Gewichts im Verhältnis zum gesamten Gebäudegewicht 	<p>Requisiti: Per almeno il 50% del peso dei componenti edilizi e degli elementi prefabbricati, escludendo impianti, deve essere sottoponibile a demolizione selettiva ed essere riciclabile o riutilizzabile a fine vita. Di tale percentuale, almeno il 15% da materiali non strutturali.</p> <p><u>Verifica:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Elenco di tutti i componenti edilizi e dei materiali che possono essere riciclati o riutilizzati, con l'indicazione del relativo peso rispetto al peso totale dei materiali utilizzati per l'edificio.



Transportkilometer für mineralische Baustoffe (OPTIONAL)

Distanza di approvvigionamento dei prodotti da costruzione (criteri premianti)

<p>Kriterium</p>  <p>Österreich</p> <p>Austria</p> <p>Criterio</p>	<p>Anforderungen (OPTIONAL): Zusätzliche Punkte können vergeben werden nach dem Prinzip der „Tonnenkilometer“</p> <ul style="list-style-type: none"> Für Recyclingbaustoffe gilt der Faktor 0,7! <p>Nachweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> Benennung des Produktionsstandort des Baustoffes, Darstellung der Berechnung und Eigenerklärung des Bieters oder Berechnungsblatt wird häufig vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt 	<p>Requisiti (OPZIONALE): Punti aggiuntivi possono essere assegnati secondo il principio della "tonnellata-chilometro"</p> <ul style="list-style-type: none"> Per i materiali da costruzione riciclati si applica il fattore 0,7! <p>Verifica:</p> <ul style="list-style-type: none"> Designazione del sito di produzione del materiale da costruzione, presentazione del calcolo e autodichiarazione dell'offerente Il foglio di calcolo è spesso fornito dal committente
<p>Kriterium</p>  <p>Italia</p> <p>Italia</p> <p>Criterio</p>	<p>Anforderungen: Zusätzliche Punkte für Werkstoffe, die innerhalb einer Entfernung von maximal 150 km von der Verwendungsbaustelle extrahiert, gesammelt oder verwertet bzw. verarbeitet wurden</p> <ul style="list-style-type: none"> Anteil der Werkstoffe innerhalb 150 km muss mindestens 60% des Gesamtgewichts aller verwendeten Werkstoffe entsprechen <p>Nachweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Planer muss das Kriterium so vorgeben, dass es aus technischer Sicht erfüllt werden kann Eine Erklärung des gesetzlichen Vertreters des Bieters über die jeweiligen Transportstrecken muss vorgelegt werden 	<p>Requisiti: Punteggio attribuito per materiali estratti, raccolti o recuperati e lavorati entro una distanza massima di 150 km dal sito di utilizzo.</p> <ul style="list-style-type: none"> la proporzione di materiali entro 150 km deve essere almeno il 60% del peso totale di tutti i materiali utilizzati <p>Verifica:</p> <ul style="list-style-type: none"> Il progettista deve specificare il criterio in modo tale che possa essere soddisfatto da un punto di vista tecnico Deve essere presentata una dichiarazione del rappresentante legale dell'offerente sulle rispettive vie di trasporto

Lieferbeton, Fertigbeton

Calcestruzzi preconfezionati

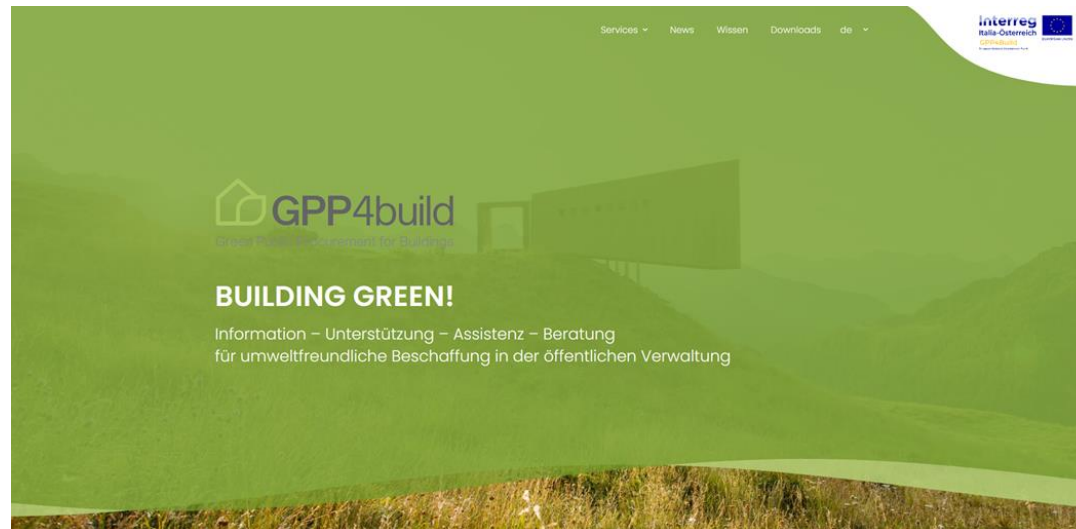
<p>Österreich</p>  <p>Austria</p>	<p>Kriterium</p> <p>Criterio</p> <p><u>Anforderungen (OPTIONAL):</u> Einsatz geeigneter Recycling-Baustoffe, die den Anforderungen der Recycling-BaustoffVO entsprechen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Recycelte Zuschlagskörnung für Betonherstellung <p>Zusätzliche Punkte entsprechend dem Anteil an recyceltem Zuschlag am gesamten, für die Betonherstellung verwendeten Zuschlag.</p> <p><u>Nachweis:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Eigenerklärung des Bieters 	<p>Requisiti (OPZIONALE): Utilizzo di materiali da costruzione riciclati adatti che soddisfano i requisiti dell'Ordinanza sul riciclaggio dei materiali da costruzione.</p> <ul style="list-style-type: none"> Inerti riciclati per la produzione di calcestruzzo <p>Punti aggiuntivi possono essere assegnati in base alla proporzione di inerti riciclati alla massa totale di inerti utilizzato</p> <p><u>Verifica:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Autodichiarazione del partecipante
<p>Italia</p>  <p>Italia</p>	<p>Kriterium</p> <p>Criterio</p> <p><u>Anforderungen:</u> Verwendeter Beton muss einen Recyclinganteil von 5% des Gesamtgewichts (Trockengewicht) haben. Es kann die Masse des Recyclingmaterials angerechnet werden, die effektiv im Endprodukt bleibt.</p> <p><u>Nachweis:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Umweltproduktdeklaration (EPD) nachzuweisen oder gleichwertig Produktzertifizierung einer Konformitätsbewertungsstelle (z.B. <i>ReMade in Italy</i>) oder gleichwertig 	<p>Requisiti: Il calcestruzzo usati deve contenere materiale riciclato (sul secco) di almeno il 5% sul peso del prodotto Al fine del calcolo della massa di materiale riciclato va considerata la quantità che rimane effettivamente nel prodotto finale.</p> <p><u>Verifica:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Dichiarazione ambientale di Prodotto di Tipo III (EPD) o equivalenti Certificazione di prodotto rilasciata da un organismo di valutazione della conformità come ReMade in Italy® o equivalenti

Conclusio

- Allgemeine Verbindlichkeit vs. Verbindlichkeit für Bundesstellen
- Grundsätzlich selbe Anforderungen in Österreich und Italien im Zuge des Produkt- und Chemikalienmanagements für Baustoffe
- Strenge(?) Quoten für den Recyclinganteil von Materialien in den italienischen MUK
- Keine Quoten zu Recyclinganteil in Österreich



Nächste Schritte



- Entwicklung eines Web Service Center SME
- Entwicklung eines Webservice Center PA
- Training
- Guidelines
- Best Practise
- Materialdatenbank (CAM/MUK- compliant Materials)
- Lokale Kompetenzzentren





Vielen Dank für Ihr Interesse



Grazie per la vostro attenzione

Dott. Ulrich Klammsteiner
Agentur für Energie Südtirol - KlimaHaus